

First Generation

Begeisterung! Ein Standard an Grazer Schulen

I. Einleitung

„Begeisterung“ heißt das Zauberwort für einen nachhaltigen Lernerfolg. Durch die Hirnforschung¹ belegt und als „selbsterzeugtes Stimulans“ für unser Gehirn bezeichnet, ist Begeisterung der Schlüssel, um Schüler/innen zu ihren persönlich möglichen Bestleistungen zu führen.

Als erste und einzige Stadt in Österreich hat sich die Stadt Graz das Ziel gesetzt, einen „Begeisterungsstandard“ einzuführen. Im Schuljahr 2012/2013 haben erstmals Grazer Schulen die Möglichkeit, die „First Generation“ zu bilden und aktiv diese Entwicklungen mit zu gestalten.

Auf Initiative von Stadträtin Sonja Grabner, begleitet und unterstützt von der Steirischen Volkswirtschaftlichen Gesellschaft, in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule, werden begeisternde Lehr- und Lernsituationen sichtbar gemacht, hervorgehoben und ausgezeichnet: dabei sind es vor allem Schüler/innen selbst, die „Begeisterungsschecks“ an ihre Lehrer/innen vergeben können! Alle Beteiligten tragen dazu bei, eine anregende und herausfordernde Kultur des Lehrens und Lernens zu entwickeln.

II. Zielsetzung und Nutzen

Lehrer/innen der Schulen der „First Generation“ haben nachweislich ihre Schüler/innen mindestens 1-mal im Schuljahr begeistert und erhalten dafür Begeisterungsschecks von ihren Schüler/innen.

Der Nutzen für Lehrer/innen

- ✓ Instrument zur Analyse des Unterrichts im Zusammenhang verschiedener Methoden
- ✓ Imagesteigerung der beteiligten Schulen und Lehrer/innen
- ✓ Persönliche individuelle Reflexion des persönlichen Unterrichtstils statt Ranking oder Benotung
- ✓ Zufriedenere Eltern und Schüler/innen
- ✓ ... und einfach mehr Freude am Unterrichten

Was haben die Kinder und Jugendlichen davon?

- ✓ Schule macht wieder Freude und Sinn
- ✓ Lernen, wie es die Natur des Menschen vorsieht
- ✓ eine Stimme, die gehört wird: durch die Vergabe der Begeisterungsschecks trägt die Rückmeldung jedes/r Einzelnen zur Unterrichtsgestaltung bei
- ✓ Individuelle Anknüpfung an die Lebenswelt der Schüler/innen
- ✓ Interesse wecken
- ✓ „Lernen lernen“
- ✓ Lern- und Lebensfreude heben

Lehrer/innen reflektieren an Hand der erhaltenen Schecks die Rückmeldungen ihrer Schüler/innen und in der Schule werden die Erfahrungen diskutiert.

Nach Erfüllung dieser Basiskriterien wird den Lehrer/innen und den teilnehmenden Schulen eine Auszeichnung – „Begeisterungs-Award“- verliehen, sodass diese „Begeisterungsleistungen“ auch der Öffentlichkeit bewusst gemacht werden.

III. Teilnehmende Schulen der „First Generation“

Schule	Anzahl Lehrer/innen	Anzahl Klassen	Anzahl Schüler/innen
VS Geidorf	18	12	240
NMS Albert Schweitzer	34	8	187
NMS Ursulinen	40	11	260
Private NMS des Schulvereins der Grazer Schulschwestern	35	12	318
NMS/BG/BRG Klusemannstraße	100	8	900
Fachschule für wirtschaftliche Berufe der Caritas	25	5	120
BHAK/BHAS Monsbergergasse	70	27	650
HLA Land- und Ernährungswirtschaft Schulverein der Grazer Schulschwestern	20	5	134
Gesamt:	342	80	2809

Die Schulen der „First Generation“ bestehen aus 8 Schulen unterschiedlicher Schularten und Größen mit einem Schwerpunkt auf Neue Mittelschulen.

IV. Zeitplan

September 2012

- Besprechungen mit den teilnehmenden Schulen

Oktober 2012

- Informationsbroschüren für Lehrer/innen und Eltern
- Schulworkshops für Schüler/innen: Spielregeln und Handhabung der Begeisterungsschecks
- Verteilung der Begeisterungsscheckhefte an die Schüler/innen

November 2012 bis Mai 2013

- (Auftakt)Veranstaltung
- Begeisterungsschecks können an Lehrer/innen vergeben werden
- Sammlung der erhaltenen Begeisterungsschecks durch den/die Lehrer/in

Juni/Juli 2013

- Reflexion der erhaltenen Begeisterungsschecks und des Prozesses in der Schule und Einreichung zum „Begeisterungs-Award“
- Auszeichnung der Lehrer/innen und Schulen mit der Verleihung des „Begeisterungs-Awards“

IV. Kontakt

Stadt Graz

Stadträtin Mag.^a (FH) Sonja Grabner
8010 Graz, Hauptplatz 1
Tel.: +43 (0) 316 872 20 70
E-Mail: stadtraetin.grabner@stadt.graz.at



Steirische Volkswirtschaftliche Gesellschaft

Geschäftsführer Dr. Peter Härtel
Kontakt: Mag.^a Romana Knorre
8010 Graz, Freiheitsplatz 2/III
Tel.: +43 (0) 676 84 17 17 16
Email: romana.knorre@stvg.com



www.begeisterungsstandard.at